

Weltneuheit auf der FabCon 3.D

Die Firma igus präsentiert weltweit erstes Tribo-Filament für 3D-Drucker *Neuer Werkstoff ist bis zu 50mal abriebfester als herkömmliche 3D-Druckmaterialien*

(Erfurt, 7. Mai 2014) Die Kölner igus GmbH zeigt auf der Erfurter 3D-Druckmesse FabCon 3.D das weltweit erste Tribo-Filament für 3D-Drucker. Der Werkstoff eignet sich bestens als Material für Lagerstellen, da er bis zu 50mal abriebfester ist als Produkte aus herkömmlichen 3D-Druckmaterialien. Durch die Kombination der neuen Technologie 3D-Druck und dem Tribo-Filament von igus sind auch außergewöhnliche Sonderformen von Gleitlagern möglich.

Das Ergebnis von unzähligen Tests ist das erste Filament für 3D-Drucker, das speziell für bewegte Anwendungen entwickelt wurde. igus bietet heute 45 unterschiedliche Hochleistungskunststoffe als Katalogwerkstoffe der iglidur-Gleitlager an und darüber hinaus über 100 Sonderwerkstoffe auf Kundenwunsch. Mit dem neuen Filament haben Kunden in Zukunft zusätzlich noch mehr Freiheiten in den Konstruktionsformen ihrer Lagerstellen. So können auch Prototypen relativ kostengünstig und schnell produziert werden. Als Eingangsdaten für den 3D-Druck können die auf der igus Website bereits verfügbaren 3D-Modelle der igus-Produkte im STL-Format heruntergeladen und direkt genutzt werden.

Über igus

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller im Bereich Energiekettensysteme und Polymer-Gleitlager. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 33 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 2.200 Mitarbeiter. 2012 erwirtschaftete igus einen Umsatz von 399 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Hintergrund: Messestrio für Spitzentechnologie

Zwischen dem 14. und 17. Mai 2014 präsentieren auf dem Gelände der Messe Erfurt rund 120 Aussteller sowie im Kongressprogramm 80 Referenten aus Europa und Übersee die komplette Welt des 3D-Drucks.

Auf der *FabCon 3.D* (15. bis 17. Mai), Deutschlands erster Verbrauchermesse für dieses Trendthema, stellen u.a. Hersteller von 3D-Druckern, Anbieter von Filament und 3D-Scannern sowie 3D-Druck-Dienstleister ihre Neuheiten und Leistungen vor. Als Besucher werden fachlich interessierte Endverbraucher sowie Architekten, Modedesigner, Künstler, Modellbauer, Restauratoren sowie der Bildungssektor angesprochen.

Der industriellen Nutzung des 3D-Drucks, z.B. in den Branchen Werkzeugmaschinen- und Fahrzeugbau, Luft- und Raumfahrttechnik, Zahnmedizin und Medizintechnik, widmet sich die Fachmesse und Anwendertagung für Rapid-Technologie *Rapid.Tech* (14./15. Mai). Die Kongressmesse ist mit Teilnehmern aus über 15 Ländern seit über 10 Jahren eine der wichtigsten europäischen Informationsveranstaltungen im Bereich der generativen Fertigungsverfahren.

Auch die klassische Druckbranche setzt in diesem Jahr auf die Erfurter 3D-Druck-Kompetenz. Der Ring grafischer Fachhändler dockt seine Fachveranstaltung *Erfurter Printcocktail* an die Messen *Rapid.Tech* und *FabCon 3.D* an. In der Glashalle des Erfurter Messegeländes werden rund 100 Firmen der grafischen Branche erwartet, darunter die wichtigsten Markt- und Branchenführer.

www.fabcon-germany.com

www.rapidtech.de

www.rgf.de

www.igus.de

**Pressekontakt Messe Erfurt GmbH**

Thomas Tenzler
Leiter Marketing & Kommunikation
T: 0049 361 400 1500
M: 0173 389 89 53
E-Mail: tenzler@messe-erfurt.de
www.messe-erfurt.de

Fachliche Beratung

HypeCask
Florian Horsch
T: 0049 0921 16 11 47 59
florian@hcask.com
www.hypcask.com

Pressekontakt igus

Oliver Cyrus
Leiter Presse und Werbung
igus® GmbH
Tel. 0 22 03 / 96 49-459
ocyrus@igus.de
www.igus.de/de/presse